

**Zeitschrift:** GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 82 (1988)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Die Sportseite

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Ski alpin

# Ski-Europameisterschaften in Schladming vom 27. Februar bis 5. März 1988

Nach achttündiger Fahrt mit Unterbrüchen (Stau und Mittagessen) kamen wir etwas verspätet in Schladming an. Wir konnten rechtzeitig bei der Eröffnungsfeier mitmachen. Während der Eröffnungsfeier marschierten wir in Reih und Glied mit Fackeln in die Innenstadt. Und am nächsten Tag besichtigten wir die Abfahrtsstrecke und absolvierten am anderen Tag zwei Trainingsläufe.

Und schliesslich begann am Dienstag, dem 1. März, eine Abfahrt: wir schnitten teilweise gut ab. Werner Stähli landete auf überraschendem, aber undankbarem 4. Platz und Chantal Audergon ebenso. Andere fielen weit zurück. Diese Strecke war relativ flach und wenig anforderungsreich. Am nächsten Tag ging es wieder los, diesmal war es Riesenslalom.

Das war ein schwarzer Tag für uns. Chantal verlor schon beim ersten Tor im ersten Lauf ihren Ski und auch bei unseren Männern sah es schlecht aus. Karl Deicher belegte als bester Schweizer den 13. Rang. Am anderen Tag hatte es Sonne und gute Schneeverhältnisse. Dies brachte auch uns die einzige Goldmedaille, nämlich durch Chantal Audergon. Sie gewann im knappen Duell mit der Österreicherin Nicoletta Lenzenwöger. Beim Männer-Spezialsalom hatten wir Schweizer keine Chancen. Chantal Audergon hat uns sicher die Schweizer Ehre gerettet. Das freut uns natürlich sehr. Am Freitag, dem letzten Wettkampftag, hatten wir frei und nutzten das aus, bei der Nordischen Staffel zuzuschauen. Es war sehr spannend bei diesem hochstehenden Wettkampf, die Schweizer holten unerwartet eine Bronzemedaille. Abends genossen wir ein schönes Abschiedsfest. Dann kehrten wir am Samstag, dem 5. März, mit zwei Autobussen zurück.

In dieser Woche herrschte leichter Schneefall, ausser am sonnigen Donnerstag und Freitag, es hatte bei Abfahrt und Riesenslalom Neuschnee auf der Piste.

Noch einiges möchten wir anmerken,

- Oliver Bezencon wurde wegen zu hoher Hörreste disqualifiziert.
- Unser Team hatte vor diesen Wettkämpfen praktisch keine Trainings und Rennpraxis.
- Übrigens sind von diesem Team vier Nachwuchssrennfahrer, und daher bestand kein Leistungsdruck.

## Rangliste

### Abfahrt Damen:

1. Seile Monika  
BRD 1:37,85
2. Lenzenwöger Nicoletta  
AUT 1:38,66
3. Scholz Andrea  
BRD 1:42,19
4. Audergon Chantal  
SUI 1:44,76

### Abfahrt Herren:

1. Schaupper Josef  
AUT 1:31,68
2. Anderson Carrik Crawford  
GBR 1:33,50
3. Reppelin Arnaud  
FRA 1:34,10
4. Stähli Werner  
SUI 1:35,06
13. Deicher Karl  
SUI 1:36,90
19. Karlen Hanspeter  
SUI 1:38,79
20. Matter Christian  
SUI 1:39,01
26. Fournier Claudy  
SUI 1:42,97

### Riesenslalom Damen:

1. Seile Monika  
BRD 2:20,24
2. Lenzenwöger Nicoletta  
AUT 2:22,75
3. Meyer Christine  
BRD 2:22,99



Unser Skimädchen Chantal Audergon.

### Riesenslalom Herren:

1. Schaupper Josef  
AUT 2:09,84
2. Anderson Carrik Crawford  
GBR 2:12,78
3. Reppelin Arnaud  
FRA 2:14,12
13. Deicher Karl  
SUI 2:20,17
16. Stähli Werner  
SUI 2:21,18
20. Matter Christian  
SUI 2:23,48
24. Karlen Martin  
SUI 2:25,65
25. Gsponer Werner  
SUI 2:26,59
28. Fournier Claudy  
SUI 2:33,57

### Spezialsalom Damen:

1. Audergon Chantal  
SUI 1:34,11
2. Lenzenwöger Nicoletta  
AUT 1:34,27
3. Meyer Christine  
BRD 1:36,66

### Spezialsalom Herren:

1. Hoff Torkel  
NOR 1:26,47
2. Schaupper Josef  
AUT 1:27,58
3. Reppelin Arnaud  
FRA 1:27,72
15. Matter Christian  
SUI 1:36,30
22. Fournier Claudy  
SUI 1:43,99
23. Deicher Karl  
SUI 1:48,55
25. Gsponer Werner  
SUI 2:06,20
26. Karlen Martin  
SUI 2:09,25

Der Bericht:  
Loredana Gsponer  
Christian Matter

Club d'échecs  
suisse des  
déficients auditifs  
CESDA

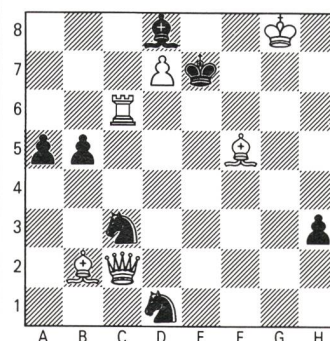
Schweizerischer  
Schachverein  
für Hörbehinderte  
SSVH



## Schachaufgabe für Mai

Weiss zieht und setzt in zwei Zügen matt.

### Kontrollstellung



Weiss:

Kg8, Dc2, Tc6, Lb2, Lf5, d7

Schwarz:

Ke7, Ld8, Sc3, Sdl, a5, b5, h3

### Ein schönes Schachproblem

Dieser schöne Zweizüger wurde vom Engländer Gay Chandler 1978 komponiert. Der Schlüsselzug liegt nicht unbedingt auf der Hand, aber dem findigen Schachdetektiv wird es bestimmt gelingen, dieses schöne Schachproblem zu lösen.

Die Lösungen von Januar, Februar und März lauten wie folgt:

Die Januarlösung:

1. Kc7-d7, Ke5-f5
2. Dc8-c5 = matt

Die Februarlösung:

1. Tg1xg7 + Kg8xTg7
2. Th8-g8 + Kg7-h7
3. De2-e4 + Kh7-h8
4. Se5-f7 = matt

Die Märzlösung:

1. Ta2-d2 Zugzwang! Lcldxd2
2. Da1-f1 = matt

Weiterhin viel Vergnügen beim Lösen wünscht Euch Euer Schachonkel

Willy Widmer  
Uetlibergstrasse 24  
8045 Zürich